

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

PÜRSÜN: KINDERN BESONDEREN STELLENWERT EINRÄUMEN

17.09.2020

- **Freie Demokraten fordern Kinderschutzbeauftragte**
- **Landesregierung braucht Nachhilfe aus Berlin**

WIESBADEN – „Die Landesregierung räumt Kindern nicht den erforderlichen besonderen Stellenwert ein und braucht offenbar dringend Nachhilfe aus Berlin“, stellt Yanki PÜRSÜN, sozialpolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, fest. „Dass die Bundestagsfraktion der Union die Länder auffordert, Landesbeauftragte für den Schutz von Kindern und Jugendlichen einzurichten, ist gut. Allerdings könnten wir in Hessen schon viel weiter sein, wenn die Landesregierung ihre Hausaufgaben gemacht hätte. Wir Freie Demokraten fordern schon seit langem die Einrichtung einer hauptamtlichen Stelle und haben immer wieder nachgehakt“, erklärt Pürsün und betont: „Leider hat die Corona-Krise wieder gezeigt, dass Kinder besonderen Schutz vor Gewalt und Missbrauch benötigen.“

Dass sich nun auch zwei hessische Unionspolitikerinnen zu Wort melden und sich für die Einrichtung einer Landesbeauftragten für Kinderschutz einsetzen, nimmt Pürsün erfreut, aber auch erstaunt zur Kenntnis. „Vielleicht sprechen die beiden Frauen mal mit ihren Parteikolleginnen und -kollegen in der CDU-Landtagsfraktion und der Landesregierung darüber, warum sich hier so lange nichts tut.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de